



Ausgabe Nr. 1/2021



Niederneukirchen INFO

AKTUELLER und BESSER INFORMIERT

www.niederneukirchen.spoe.at



Zugestellt durch Post.at

**LEBENSQUALITÄT
IM EINKLANG MIT
DER NATUR**

in Niederneukirchen.
Schauen wir drauf – gemeinsam!

Der Vizebürgermeister berichtet



Vzbgm. Kurt Ebner

Geschätzte Niederneukirchnerinnen! Geschätzte Niederneukirchner!

Sommerkindergarten 2021

Die durchgeführte verbindliche Voranmeldung für das heurige Jahr hat ergeben, dass die geplante Abhaltung in den ersten zwei Augustwochen in unserem Ort leider aufgrund geringer Anmeldungen nicht zustande kommen kann.



Eine tägliche Mindestanzahl von 10 Kindern wäre Voraussetzung gewesen. Diese konnte leider nur an wenigen Tagen erreicht werden.

Der gemeindeübergreifende Sommerkindergarten wird daher, wie es sich in den vergangenen Jahren bewährt hat, in Firsching/Hargelsberg stattfinden. Es besteht die Möglichkeit, ein Betreuungsangebot von 5 Wochen in Anspruch zu nehmen.

Personal

In diesem Jahr gibt es wieder einige Veränderungen beim Personal. Ich möchte die neuen Kolleginnen und Kollegen im Bereich Hort, Reinigung, Bauamt und Amtsleitung sehr herzlich begrüßen! Ich hoffe, Sie freuen sich auf Ihre neuen Aufgaben und wünsche Ihnen eine schöne, interessante Zeit. Ich als Vizebürgermeister bin überzeugt, dass wir gemeinsam gute und konstruktive Arbeit leisten werden.

Als Vorsitzender des Sozialausschusses möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Mitarbeiterinnen im Hort, der Krabbelstube und im Kindergarten für die hervorragende Arbeit bedanken! Es ist nicht immer leicht, in dieser fordernden Zeit allen Anforderungen gerecht zu werden – Sie haben jedoch immer ihr Bestes gegeben! Danke!

Frühlingsmalaktion

Unsere Frühlingsmalaktion – etwas Besonderes für kreative Kinder! Mach' mit und male ein schönes Frühlingsbild in den Rahmen auf der letzten Seite in unserer Zeitung! Vergiss nicht, bis 11.4. deine Zeichnung in den **roten Postkasten** bei unserem Schaukasten im Ortszentrum zu werfen! Fünf Zeichnungen werden prämiert und in unserem Schaukasten veröffentlicht. Jede/r Teilnehmer/in erhält eine kleine Aufmerksamkeit.

Ein schönes Osterfest
wünscht Ihnen Ihr

Blumen für die Niederneukirchner Frauen

8. März - Internationaler Weltfrauentag

Mit einer **Nelkenverteilung im Ortszentrum** feierten wir mit den Niederneukirchner Frauen den **Internationalen Weltfrauentag!**



Den gibt's übrigens schon seit 1911 und ist auf Initiative sozialistischer Organisationen entstanden, die sich um die Gleichberechtigung, das

Wahlrecht für Frauen, sowie die Emanzipation der Arbeiterinnen bemühte.

Auch heutzutage nehmen viele Frauen - der Familie bzw. dem Partner zuliebe - Entbehrungen in Kauf. Die Corona-Pandemie hat dieses Verhalten verstärkt. Unsere Nelke symbolisiert Anerkennung und Aufmunterung. Aufmunterung zum "Nein" sagen, wenn mal wieder "alles" an der Frau hängenzubleiben droht. Frauen müssen Krisen nicht alleine stemmen. Aufmunterung zum "Ja" sagen, wenn sich berufliche oder persönliche Entwicklungschancen bieten, und aufgrund bestehender Rahmenbedingungen gehindert wird.

Viele Männer unterstützen bereits, dass auch Frauen ihre Möglichkeiten wahrnehmen können. (Leider) ist das nach wie vor noch nicht selbstverständlich.

Die Fraktionsvorsitzende berichtet



GV Andrea Haging
Fraktionsvorsprecherin

Wasserkonzept, Verkehrssicherheit, ... Mit Schwung ins letzte Jahr dieser GR-Periode

Voll motiviert starten wir mit der ersten Gemeinderatssitzung 2021 ins letzte gemeinsame GR-Jahr in der vorhandenen Konstellation. Ende September finden ja die Landtags- und Gemeinderatswahlen in OÖ statt.

Uns ist es wichtig, in diesem Jahr die noch nicht abgeschlossenen Themen zu finalisieren, aber auch unsere Ideen und Visionen für die kommende Periode (2021-2027) zu präsentieren.

Ein Projekt, das uns die nächste Zeit intensiv begleiten wird, ist das von uns angestoßene **Konzept zur Sicherung der Trinkwasserversorgung in NNK**. Gemeinsam mit allen Fraktionen wurden bereits viele gute Anregungen gesammelt. Bei der Erschließung einer zweiten Wasserquelle ist die in der Gemeinderatssitzung beschlossene **Probebohrung nordwestlich von Ruprechtshofen 42** zukunftsweisend. Bei Erfolg soll hier eine neue öffentliche Trinkwasserversorgungsanlage errichtet werden.



Fotoquelle: DORIS, BEV

Mit dem **Schaffen von Regenwasserzisternen** wurde ein zusätzlicher Ansatz unsererseits präsentiert. Vor allem bei der **Sanierung der Mittelschule NNK** sollte dieser Gedanke Berücksichtigung finden bzw. eventuelle Synergieeffekte zur Bewässerung der Sportanlagen mitgedacht werden.

Die **Schaffung eines Poolregisters** würde Erleichterung ins Thema „Poolbefüllungen“ bringen, da so gleichzeitige Poolbefüllungen, die unsere Wasserversorgung belasten, vermieden werden könnten.

Ein weiteres Schwerpunktthema bildet für uns die **Verkehrsberuhigung in den Siedlungsgebieten** zur Erhöhung der **Verkehrssicherheit und Lebensqualität**. Uns erreichen viele Wünsche zur **Schaffung von 30er Zonen**. Momentan arbei-

ten wir unter Einbindung der Betroffenen an Lösungen für das Gebiet Haberfellnerberg-Ahnenberg, Obermayrfeld, sowie Radgassenberg.

Die **Verkehrssituation in der Schulstraße** konnte auf unsere Anregung hin schon mit einem **Gehweg zum Kindergarten** und einem **Geschwindigkeitsmessgerät** verbessert werden. Querungshilfen in diesem Bereich fanden leider keine mehrheitliche Zustimmung. Wir sind nun um eine Kompromisslösung bemüht, um die **Querung beim Bienenstock zur Mittelschule NNK** zu erleichtern.



Innerhalb der **Gemeindeverwaltung** freuen wir uns über neue MitarbeiterInnen. Die Amtsleitung übernimmt aufgrund bevorstehender Pensionierung nun Herr Michael Gerstmayr, BSc aus Linz. Der bisherige Bauamtsleiter Paul Wimmer wird Amtsleiter von Schiedlberg. Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen viel Erfolg bei der neuen Aufgabe. Im Bauamt zeigt sich zukünftig die NNKnerin Birgit Gschwandtner zuständig. Wir wünschen allen viel Freude mit ihrer neuen Tätigkeit!

Ob wir unsere Ostereierverteilung am Karfreitag durchführen können, ist aufgrund der bekannten Rahmenbedingungen noch fraglich. Die Gesundheit der NiedererneukirchnerInnen steht für uns an erster Stelle! Mit dem der Zeitung beigelegtem Samentütchen für eine Bienenwiese möchten wir Ihnen trotzdem ein paar Frühlingseindrücke zukommen lassen! (Mehr Infos dazu auf S. 5)



Im Namen der gesamten SP-Gemeinderatsfraktion wünsche ich erholsame Frühlingstage und **frohe Ostern!**

Andrea Haging

Umwelt- und Energiecoach GREM Stefan Derflinger berichtet



Österreich soll bis 2040 klimaneutral werden.

Wir setzen uns aktiv für die Schaffung von Photovoltaikanlagen in der Gemeinde ein!

Immer wieder stehen Behauptungen im Raum, dass alternative Stromgewinnung für Stromausfälle verantwortlich sind. Dem muss entschieden durch Fakten entgegengetreten werden. Photovoltaik- und Windkraftanlagen sind nicht der Grund für Blackouts, sondern unterstützen das

Stromnetz zusätzlich. Wind und Sonne sind zu 90% planbar. Die Wettervorhersagen sind sehr genau und somit die Stromerzeugung kalkulierbar. In Zukunft werden große Batteriespeicher das Stromnetz bei kurzfristigen Einbrüchen (über Stunden) stabil halten. Außerdem werden immer mehr dezentrale Batteriespeicher (Heimspeicher) das Netz entlasten. 2030 sollte dann die Stromversorgung in Österreich zu 100% klimaneutral sein.

Eine Photovoltaikanlage rechnet sich für Umwelt und Besitzer. Ich freue mich, dass auf dem **Dach der Freiwilligen Feuerwehr Niederneukirchen** auf unsere Initiative hin gerade die nächste gemeindeeigene Photovoltaikanlage (PV) in Betrieb genommen wurde. Hier die Daten:

- 7,9 kWp Maximalleistung
- Überschusseinspeiser (Strom wird im Gebäude verbraucht, Überschuss geht ins Stromnetz)
- klimaneutrale PV Module erzeugt in Kärnten, Fronius Wechselrichter erzeugt in OÖ
- Lebensdauer der Module ca. 30 Jahre
- Jahresertrag ca. 7000 kWh (entspricht dem Jahresverbrauch von 2 Haushalten)
- Westausrichtung (höherer Nachmittags-/Abendertrag)
- Ertragsdaten unter www.4491.at



Folgende **PV-Anlagen im Eigentum der Gemeinde** konnten in NNK bereits umgesetzt werden:



Musikschule 7 kWp



Kindergarten 3kWp



Gemeindeamt 20 kWp



Volksschule 8 kWp

Außerdem **vermietet die Gemeinde** auch ihre Dachflächen an Photovoltaik-Betreiber:



Veranstaltungssaal 29 kWp



Volksschule 67 kWp



Mittelschule 44 kWp



Turnsaal 20 kWp



Hochbehälter 45 kWp

Somit sind derzeit schon viele Dachflächen der Gemeinde sinnvoll genützt. Weitere - wie beispielsweise auf dem **Gebäude neben der Musikschule** - sind bereits in Planung.

Klimaschutz ist mir sehr wichtig, darum suche ich noch Unterstützer, die mit mir im Gemeinderat neue Ideen umsetzen.

Ihr Energie und Klimacoach
Stefan Derflinger

SPÖ - Niederneukirchen und Ipftaler Krippenmanufaktur

Liebe Niederneukirchnerinnen, liebe Niederneukirchner!

Unsere Gemeinde wurde im Jahr 2020 zur **Bienenfreundlichen Gemeinde** ausgezeichnet. Nach einem Startworkshop mit den Mitgliedern des Umweltausschusses, der Bienenbeauftragten Barbara Ziegler und den Niederneukirchner Imkern kam es mit einem Experten zu einer Begehung unserer öffentlichen Flächen im Ortskern.



Es wurden daraufhin eine Fülle von Maßnahmen gesetzt, die bereits erfüllt oder für die nächsten Jahre eingeteilt wurden.

Am Dorfplatz wurden Bäume aufgeastet, um ein größeres Lichtprofil zu schaffen, sowie Jute von den Baumstämmen entfernt und durch Schilfmatten ausgetauscht. Außerdem wurde von dem Experten angeregt, die Bäume einmal wöchentlich zu gießen. Seitens der SPÖ Umweltausschussmitglieder wurde hier der Vorschlag eingebracht, das Regenwasser von

den Dächern des Bauhofes zu sammeln, um unser kostbares Trinkwasser zu sparen.

Es gibt von der Gemeinde einen ausgearbeiteten Plan, diverse Aktivitäten jährlich schrittweise bis in das Jahr 2025 umzusetzen.

Auch wir als SPÖ möchten mit unseren beigelegten **Samentütchen** einen kleinen Beitrag zur Bienenfreundlichen Gemeinde leisten, damit auch Sie für unsere Bienen einen kleinen Lebensraum bei Ihnen im Garten schaffen können.



Karin Punzenberger
SP-Ortsparteiivors.

Im Namen der SPÖ - Niederneukirchen wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie ein schönes Osterfest und bleiben Sie gesund.

Karin Punzenberger



Ipftaler Krippenmanufaktur Walter Ploberger

Liebe Niederneukirchnerinnen und Niederneukirchner!



Ich bin ein Mensch, der in der Pension in seinem Hobby die Erfüllung gefunden hat. Vitalität und Zeit erlauben mir, diese für mich schönste Beschäftigung auszuüben - das arbeiten mit Holz.

Ich baue Weihnachtskrippen, Holzdeko-Geschenke für jeden Anlass, sei es für Ostern, Geburtstage oder für besondere Anlässe. Uhren, herzlich Willkommen-Ständer, Türkränze und Vasen, alles handgefertigt.

Die Artikel sind jederzeit bei mir zu Hause, im eigens dafür hergerichteten Verkaufsraum zu besichtigen und zu erwerben.

Meine Frau Sylvia unterstützt mich tatkräftig. Wir freuen uns über Ihren Anruf unter der Tel. Nr. 0676/6294515 und Ihren Besuch.

Walter Ploberger

4491 Niederneukirchen, Unteregelsee 2
walter.ploberger@gmx.at Tel. 0676/9361677



Das SPÖ-Team im Interview – Ergebnis Fragebogenaktion

Warum wurde im Herbst eine Fragebogenaktion durchgeführt?



Karin: Besonders auf unseren Veranstaltungen wie das **Maibaum-aufstellen** oder das **Fischbraten** kommen wir mit vielen NiederneukirchnerInnen in Kontakt. Nachdem das 2020 aufgrund Corona leider nicht möglich war, haben wir nach einer kontaktlosen Aktion gesucht, die den NiederneukirchnerInnen die Gelegenheit bot, ihre Wünschen, Ideen und Meinungen kundzutun. Der Fragebogen war hier eine gute Lösung!

Welche Themen beschäftigen die NiederneukirchnerInnen?



Andrea: Die Verkehrssituation in NNK wurde hier als Kritikpunkt genannt. Sowohl **30-km/h-Beschränkungen in Siedlungsgebieten** als auch die unseren Ort teilende **Wolfener Landesstraße** mit ihren Gefahrenstellen wurde in den Fragebögen thematisiert. Ich setze mich hier persönlich im Straßenausschuss für Lösungen im Sinne der NNKer BürgerInnen ein.



Wolfgang: Das Schaffen von **leistbaren Baugründen** ist auch ein großes Anliegen der NiederneukirchnerInnen. Die gute Nachricht: Es wird in naher Zukunft Baugründe in NNK geben. Die weniger gute Nachricht: Die Grundstückspreise bewegen sich - unserer Ansicht nach - momentan auf recht hohem Niveau. Leider ist hier unser Einfluss gering, da der Markt den Preis regelt. Ich bemühe mich im Bauausschuss, die Anliegen der NiederneukirchnerInnen im Fokus zu behalten, denn für diese widmen wir ja eigentlich um, und nicht für den Zuzug aus den Städten.

Wie steht's um die Kinderbetreuung in NNK und welches Feedback habt ihr da erhalten?



Sonja: Es freut mich, dass wir hier sehr gute Rückmeldungen erhalten haben. Schon unter der Zeit unserer Bgm. a. D. Erni Haginger wurde hier wertvolle Vorarbeit geleistet. In zwei Krabbelstuben- und vier Kindergartengruppen sorgen unsere Pädagoginnen und Helferinnen dafür, dass es unseren Kleinsten gut geht.

Wir haben in dieser Periode mit Bedarfserhebungen neue **Betreuungsmöglichkeiten in den Ferien** geschaffen und die Teilnahme an einer **gemeindeübergreifenden Sommerbetreuung** initiiert.

Dieser findet verlässlich jedes Jahr im August in Firsching/Hargelsberg statt. Leider hat die diesjährige Erhebung für eine Sommerbetreuung in NNK nicht die notwendigen Anmeldungen erbracht und kann deshalb nicht stattfinden.

Wie spiegelt sich die Corona-Pandemie in den Fragebögen wieder?



Sylvia: Besonders die 60+-Generation leidet sichtlich darunter und tat dies auch in den Fragebögen kund. Unsere Roswitha Haslehner (Vorsitzende des Pensionistenverbandes) ist trotz Einschränkungen auf WhatsApp oder per E-Mail mit vielen in Kontakt und versorgt sie mit Neuigkeiten aus der Gemeinde und den Abholservice-Angeboten unserer Wirte. Aber:

Ob jung oder alt, jeder sehnt das Ende der Pandemie schon herbei.

Wo gibt es noch Handlungsbedarf in NNK?

Andrea: Bei der **Wasserversorgung**. Die NiederneukirchnerInnen haben wenig Verständnis, wenn kein Wasser aus der Leitung kommt, nur weil zu viele Pools an einem Tag befüllt werden. Ich bin in meinem Bericht auf S. 2 auf dieses Thema bereits näher eingegangen.



Stefan: Der **Klima- und Umweltschutz** ist den Menschen auch auf Gemeindeebene wichtig. Wir waren in dieser Periode schon sehr aktiv mit dem **5-Jahres-Plan für Photovoltaikanlagen** oder der **Anregung zur Schaffung/Förderung von Regenwasserzisternen**. Das Feedback zeigt uns, dass wir mit unseren Aktivitäten zu diesen Thema richtig liegen.

Welcher Bereich schnitt bei der Fragebogenaktion besonders gut ab?



Kurt: Herausragende Bewertungen erhielten die **Einrichtungen für Freizeit, Sport und Kultur**. Ein großes Lob und Danke an alle unsere hiesigen Vereine an dieser Stelle! Das Engagement und die Mühe der Ehrenamtlichen zahlt sich aus – die NiederneukirchnerInnen sind sehr zufrieden mit dem Angebot. Als Vize-Bgm. unterstütze ich es, dass unsere Gemeinde die Ver-

eine im Ort subventioniert. Wie die Situation gerade zeigt, ist es nicht immer einfach, das Vereinsleben aufrecht zu halten.

Danke für das Interview.



SPÖ-Chefin Birgit Gerstorfer steht an der Seite der Belegschaft in Steyr.

GERSTORFER: „WIR KÄMPFEN UM JEDEN ARBEITSPLATZ!“

Mit der angedrohten Schließung vom MAN-Werk in Steyr ist einer von hundert heimischen Arbeitsplätzen bedroht.

Draußen ist es noch dunkel, als Leon zu arbeiten beginnt. Er hat Frühschicht, in der Produktionshalle ist es hell. Leon (Name der Redaktion bekannt) steht im MAN-Werk in Steyr am Fließband und montiert Fahrzeugteile. Die LKWs, an denen er schraubt, werden von Steyr in die ganze Welt exportiert. Jetzt steht sein Arbeitsplatz auf dem Spiel – und mit ihm die Jobs von 2.300 MAN-Beschäftigten in Steyr. Der deutsche Mutter-Konzern will das Werk schließen oder zumindest kräftig einsparen.

6.000 Arbeitsplätze gefährdet

Mit allen Zulieferbetrieben sind davon rund 6.000 Arbeitsplätze in der Region betroffen. Dabei hat sich der MAN-Konzern vertraglich verpflichtet, den Standort bis mindestens 2030 zu erhalten. Und hat im letzten Jahr auch noch ordentlich abgescast: Die Steuerzahler*innen unterstütz-

ten den Konzern mit 11 Millionen Euro an Corona-Hilfen und mit vier Millionen an sonstigen öffentlichen Förderungen in den letzten Jahren. Trotzdem will das Management Jobs abbauen.

Standortgarantie bis 2030

Der Konzern hat eine sogenannte Standortgarantie bis 2030 abgegeben, bis dahin darf das Werk in Steyr nicht angetastet werden – eigentlich. Die Beschäftigten haben Zugeständnisse an das Management gemacht, um das Werk in Steyr zu erhalten. Für die Standortgarantie verzichten die Angestellten auf die Auszahlung gewisser Überstunden, die Arbeiter*innen hackeln mehr. Statt 43 oder 44 LKWs produzieren Leon und seine Kollegen am Fließband jetzt 44 oder 45 Stück pro Schicht – für den gleichen Lohn. Die Beschäftigten fertigen einen LKW pro Schicht gratis, dafür bleiben die Jobs in Steyr. Das war der Deal.

Gerstorfer sichert Unterstützung zu

Während sich die Bundesregierung zu den drohenden Kündigungen weiter ausschweigt, sichert Oberösterreichs Soziallandesrätin Birgit Gerstorfer (SPÖ) ihre Unterstützung zu: „Firmen nehmen Staatshilfen aus Steuergeldern, zahlen Manager-Boni und Dividenden und bauen dann hunderte Jobs ab. So geht es nicht weiter.“ Für die Arbeitsmarktexpertin ist aber klar, dass es jetzt nicht nur um das MAN-Werk in Steyr geht. Gerstorfer fordert daher ein Investitionspaket in die heimische Wirtschaft um Arbeitsplätze zu sichern und neue zu schaffen.

Solange die Verhandlungen laufen, wird Leon weiter an Fahrzeugteilen schrauben, während es draußen noch dunkel ist. Wie schon sein Opa.

Linktipp: www.neue-zeit.at



Wenn du eine Pechsträhne hast,
FÄRB SIE EINFACH UM!

danzer
für haare

marianne danzer
dorfplatz 24,
4491 - niederneukirchen
tel. 0 72 24 / 20 585

di - do 8.30 - 18.00 Uhr
freitag 8.30 - 19.00 Uhr
samstag 8.00 - 13.00 Uhr

... *Glückssträhnen*
STEHEN JEDEM!

SONNLEITNER
100% AUTO

HAID
Kremstalstraße 16
Tel.: 07229/83111



100% ERFAHRUNG
100% KOMPETENZ
100% HAID

IHR PARTNER FÜR IHR AUTO

- persönliche Beratung
- moderne Werkstätte
- hauseigene Spenglerei und Lackiererei
- Top Angebote

www.sonnleitner.at [auto.sonnleitner](https://www.facebook.com/auto.sonnleitner)



color4life
IHRE DRUCKEREI IN ENNS

ÖFFNENDE MIT
Beratungs plus

FLYER | BROSCHÜREN | PLAKATE
VISITENKARTEN | BRIEFPAPIER

TEXTILDRUCK | PLATTENDRUCK | BANNER
FOLIENBESCHRIFTUNGEN | GRAFIKDESIGN

GÜRTLERSTRASSE 3 | A - 4470 ENNS | AUSTRIA
TEL. 07223 / 81471 | office@color4life.at | color4life.at

Wir bedanken uns sehr herzlich bei unseren Sponsoren, die mit ihren Inseraten die INFO unterstützen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!



Wenn es Abschied nehmen heißt...

begleiten wir Sie ein Stück auf Ihrem Weg und lassen Sie nicht allein, denn kaum etwas bringt das eigene Leben so durcheinander, wie der Abschied von einem lieben Menschen.

BESTATTUNG BRUCKNER

Leihmannsdorf 15 - 4493 Wolfersdorf

Trauer braucht Raum, Zeit und Geborgenheit!

Wir sind für Sie da, wann immer Sie uns brauchen!

0650 / 7117 789

(24 Std. / 365 Tage erreichbar)



GeneralAgentur **Möstl & Partner**

4491 Niederneukirchen, Dorfplatz 14

T: 07224 / 20 5 44 | Fax DW 14,

office@versicherung-moestl.at | www.versicherung-moestl.at

in Partnerschaft mit



Ihr regionaler Dienstleister mit KFZ-Zulassungsstelle für alle Versicherungen.



FROHE OSTERN WÜNSCHT DIE VKB-BANK.



Roswitha Ebner
Kundenbetreuerin
4491 Niederneukirchen, Dorfplatz 8
+43 7224 70 02-2532
roswitha.ebner@vkb-bank.at

www.vkb-bank.at

VKB | BANK



Martin Theißler
Naturfreunde-Obmann

Liebe Mitglieder und Sportbegeisterte!

Die Wintersaison konnten wir leider nicht gemeinsam genießen! Kein Turnen, Nordic Walking, Schifahren und Schneeschuhwandern, auch kein Gasthausbesuch um einen schönen, erlebnisreichen Tag gemeinsam ausklingen zu lassen. Ich hoffe jedoch, ihr habt trotz aller Widrigkeiten die Natur genossen und euch sportlich betätigt.



Wir von den Naturfreunden hoffen, dass es in nächster Zeit wieder möglich sein wird, gemeinsam Ausflüge zu machen, Sport zu betreiben und Zeit miteinander zu verbringen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit euch. Informationen bezüglich Aktivitäten findet ihr zu gegebener Zeit im Schaukasten.

Bis dahin eine schöne Zeit und genießt die Osterfeiertage.

Euer
Martin Theißler



Johann Kapl
Arbö-Obmann

Liebe Mitglieder und Freunde des ARBÖ - NNK!

Veranstaltungen 2021

Im vergangenen Jahr mussten sämtliche geplante Veranstaltungen des ARBÖ Ortsklub Niederneukirchen coronabedingt abgesagt werden.

Auch wir als Verein möchten einen Beitrag dazu leisten, die Pandemie einzudämmen.

Es ist daher noch offen, ob bzw. welche unserer traditionellen Veranstaltungen (Zimmengewehrschießen im Mai, Grillabend im Juni, Fuchssuchfahrt im Oktober) im heurigen Jahr stattfinden können. Auf jeden Fall stehen für uns Sicherheit und Gesundheit an oberster Stelle.

E-Mobilität im Vormarsch

Die Neuzulassungen von elektrobetriebenen PKWs sind im Jahr 2020 zum Vergleichszeitraum 2019 um mehr als 70 Prozent auf 15.972 Stück österreichweit gestiegen. Damit sind insgesamt mehr als 44.500 E-PKWs derzeit auf den heimischen Straßen unterwegs.

Mit diesem Trend in Richtung E-Mobilität ergeben sich neue Aufgaben und Betätigungsfelder. So auch bei der Pannen- und Abschlepphilfe des ARBÖ. Dieser sorgt mit Schulungen für seine Mitarbeiter im Umgang mit Hochvoltspannung für Sicherheit vor. Fahrzeugbesitzer sind häufig unsicher und wissen nicht genau, wie sie mit ihrem Fahrzeug im Falle einer Panne oder Unfalls umgehen dürfen bzw. sollen.

Als ARBÖ-Mitglied hat man hier einen professionellen und verlässlichen Partner an seiner Seite.

**Der ARBÖ - NNK wünscht euch
eine sonnige Osterzeit!**



EN: 1090 Zertifiziert

**Stahl- Maschinen
und Anlagenbau**

Hofkirchnerstr. 2

A-4491 Niederneukirchen

office@rcpmetall.at

Mobil: +43664/8318087

www.rcpmetall.at



Vors. Roswitha Haslehner

Belastungen durch Lockdowns!

Die Worte Pandemie und Corona sind schmerzliche Worte. Jeden Tag vernehmen wir in und von den Medien Berichte, Rückblicke, Voraussagen, Prognosen. Wir haben ein Jahr „Corona“ hinter uns – jedoch wie sieht unsere Zukunft aus.

Wir als Pensionistenverband in Niederneukirchen hatten 2020 so viel vor und ein tolles Programm für 2021. Wir haben uns auf unsere gemeinsamen Nachmittage mit den Mitgliedern, Ausflüge, Wanderungen und Urlaubsreisen sehr gefreut. Doch leider sieht es derzeit so aus, dass wir noch einige Zeit auf die versprochenen raschen Impfungen warten müssen und daher auch auf unser Wiedersehen!

Regeln bestimmen derzeit unser Leben, Regeln die zur **Vereinsamung** führen. **Der Besuch in den Betreuungseinrichtungen** mit Test (Gültigkeit nur 24 Stunden), Anmeldung und tragen von FFP2 Masken ist nicht immer leicht zu organisieren. Der Besuch begrenzt auf 1 Person, 1 Stunde, 1x pro Woche bis 28. 2. 2021. Ab diesem Zeitpunkt dürfen 2 Personen, 2x die Woche – natürlich mit Test, Anmeldung und tragen der vorgeschriebenen Maske die BewohnerInnen besuchen.

Viele Angehörige sind nicht mobil und daher auf Unterstützung angewiesen, ein zusätzliches Problem.

Wir freuen uns auf ein echtes Wiedersehen!

Der PV-NNK wünscht ein frohes Osterfest!

1981 - 2021 40 Jahre PV-NNK



Leider mussten wir aufgrund der Maßnahmen unsere 40-Jahrfeier am 11.3.2021 absagen. Wir sind bemüht, die Veranstaltung nachzuholen.

Wir begrüßen den Frühling mit einer SPÖ-Frühlings-Malaktion

Ostern ist nicht mehr weit. Aufgrund der bekannten Rahmenbedingungen wissen wir noch nicht, ob unsere Ostereiverteilaktion im Ort stattfinden kann. Wir haben uns deshalb eine Alternative überlegt: Wir würden gerne unseren Schaukasten mit **Frühlingsbildern von Kindern** verschönern. Hilfst du uns dabei? Wenn du zwischen 4 und 12 Jahre alt bist, dann male uns doch auf der letzten Seite ein Frühlingsbild und wirf es in den **roten Postkasten** bei unserem Schaukasten im Ortszentrum! Jedes Kind bekommt für sein Kunstwerk eine kleine Aufmerksamkeit! Die schönsten Bilder erhalten einen zusätzlichen Preis und werden bei uns im Schaukasten und auf Facebook präsentiert. Unsere Malaktion läuft bis 11. April 2021.



Wir freuen uns auf eine schöne Bildergalerie!

Bitte gib' uns deine Daten bekannt, damit wir dir das Geschenk zukommen lassen können!

Name: _____

Adresse: _____

Alter: _____

Im Falle eines Gewinns werden nur der Vorname und das Alter des Kindes veröffentlicht.

Danke für deine Teilnahme und viel Glück!

GRin Sonja Reisinger
Sozialausschuss

